

| Struktur der Schule und Tagesschule | Zeithorizont: 2023 (Evaluation bis 2025) | Teilnehmer Projektgruppe Noch offen |
|---|--|--|
| Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau und mehr Möglichkeiten Wahlmodule (im LA, Wahlfach, Kurse) • Mittagszeit umgestalten (kürzen) • Schichtessen (2-3 Schichten) • Flexiblere Lektions- und Pausenzeiten • Vorbereitung & Einstieg Tagesschule • Rituale und Regelmässigkeiten • Monitoring der Belastungen der verschiedenen Akteure (HL, KLP, LP, etc.) | Ziele <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen für Tagesschule geklärt (Welche «Freiheiten» in der Gestaltung vom Mittag etc. erhalten wir?) • Konzept Tagesschule erstellt • Konzept Tagesschule erprobt und angepasst • Definitives Konzept im Sommer 2025 • Rituale und wiederkehrende Anlässe sind institutionalisiert und wirken beruhigend auf den Schulalltag | Meilensteine <ul style="list-style-type: none"> • Bis Sommer 2021: SL und LB informieren sich umfassend zu den Rahmenbedingungen • Winter 21/22: Bildung Projektgruppe • Bis Herbst 2022: Konzept Tagesschule mit Projektteam erstellt und dem Team vorgestellt → Anpassungen • Sommer 2023: Start Tagesschule Lachenzelg • Bis 2025: Evaluation und Anpassung Konzept |
| Bezug zum Leitbild Ich gehe gerne in meine Klasse und in die Schule Lachenzelg. Ich teile meinen Lebensraum und trage zu ihm Sorge. | | |

| Partizipation und Demokratie | Zeithorizont: 4 Jahre | Teilnehmer Projektgruppe Simone, Lukas, Mandy, Sven, Saskia, Andrea |
|--|---|---|
| Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Klassenrat • Projektwoche Demokratisierung • SO verankert in der Schule • Mädchen- UND Knabenraum / Genderangebot • Demokratische Prozesse werden mehr geübt und auch in den Unterricht eingebaut | Ziele <ul style="list-style-type: none"> • Der Klassenrat findet in jeder Klasse sehr regelmässig statt und hat ein fixes Gefäss • Inhalte mit Schwerpunkt Demokratie werden regelmässig im Unterricht verwendet (evtl. Projektwoche) • SO-Sitzungen finden regelmässig statt (Wahlmodulcharakter) • SO gestaltet die Schule aktiv mit und hat einen beliebten Ruf bei den SuS • Rückmeldungen vom Q-Tag werden aufgenommen | Meilensteine <ul style="list-style-type: none"> • Oktober 2020: Partizipation am Q-Tag mit Auswertung • Retraite 2021: Input Schwerpunkt Klassenrat (ca 2h) • Ab Frühling 2021: Alle Klassen führen regelmässig Klassenrat durch • Sommer 2021: Projektwoche Demokratie für 1. Sek (und evtl. 2. Sek) • Ab Sommer 2021: Neue SO-Struktur • Retraite 2022: Evaluation und Anpassung • Evtl. Vernetzung im Schulkreis bei Bedarf. |
| Bezug zum Leitbild Ich gehe gerne in meine Klasse und in die Schule Lachenzelg. Ich teile meinen Lebensraum und trage zu ihm Sorge. | | |

| | | |
|--|---|--|
| Beurteilung und Lp21 | Zeithorizont: 2 Jahr | Teilnehmer Projektgruppe Simon, Roman, Esther, Eva Pfister, Evie Scheidegger |
| Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige Beurteilungsformen kennenlernen • Mehr Prozesse beurteilen • Lehrplan 21 und Lehrmittel sichten kennenlernen & austauschen • Best Practice von Beurteilung austauschen, ausprobieren und anwenden | Ziele <ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige Methoden werden eingesetzt • Kernsätze zur Beurteilung im Lachenzelg festlegen • Kompetenzorientierung und Arbeit mit neuen Lehrmitteln • Kurse zu neuen Lehrmitteln an der PH • Weiterbildung: Was heisst Kompetenzorientierung überhaupt? • Kompetenzfördernde Gespräche mit Lernenden werden regelmässig geführt | Meilensteine <ul style="list-style-type: none"> • Dez 2020: Kernsätze definitiv • Winter 2020/21: Kompetenzorientierung in MAGs • evtl: März oder Oktober 21: WB zu Kompetenzorientierung • Sommer 2021: Kernsätze umsetzen und publizieren • Frühling 2022: Standortbestimmung, weiterer Bedarf. • Winter 2023: Abschluss Projektgruppe Beurteilung. |
| Bezug zum Leitbild Ich leiste mein Bestes und bringe mich und andere weiter. | | |

| | | |
|---|---|--|
| Begabtenförderung | Zeithorizont: 4 Jahre | Teilnehmer Projektgruppe Sabrina K., Christina, Philippe, Esther |
| Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Konzept für Begabtenförderung im Unterricht • Pull-Out Programme (Extra-Kurse, Exkursionen etc.) • Gymi-Kurs • Ressourcenzimmer für Begabtenförderung | Ziele <ul style="list-style-type: none"> • Konzept und Umsetzung für Gymi-Vorbereitung (2. und 3. Sek) • Unterstützungsangebote für einzelne, begabte SuS • Wahlmodule installieren (während LA) • Pull Out – Programme als klassenübergreifendes Angebot (Zusammenzug von SuS) • Begrifflichkeiten definieren (Begabten-Begabungsförderung, Im Unterricht oder Pull-Out) | Meilensteine <ul style="list-style-type: none"> • Sommer 2021: Umsetzung eines ersten Konzeptentwurfs «Gymivorbereitung» • Sommer 2022: Verbesserten Entwurf umsetzen • Winter 2022: Begrifflichkeiten definiert im Team und Ideenpool für Begabtenförderung im Unterricht • Sommer 2022: Wahlmodule und Unterstützungsangebote in die Wochengestaltung einbinden • Winter 2023: Konzept für PullOut Angebote erstellen • Sommer 2023: Pull Out Programme im Schulalltag (In Zusammenhang mit Tagesschule...?) • Evaluation im Frühling 24 und Anpassungen Konzept |
| Bezug zum Leitbild | | |

Ich leiste mein Bestes und bringe mich und andere weiter.

| Chance Lachenzelg | Zeithorizont: 2-4 Jahre | Teilnehmer Projektgruppe Mirjam H., Florian, Gianpaolo, Baptiste, Isabelle, Rocco, Dani H. |
|--|--|---|
| <p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • «Internes Time Out» entwickeln • Klassen entlasten und SuS individuell betreuen/fördern können • Mischung aus Sozialpädagogen, Lehrpersonen und Klassenassistenzen • Schulisches und Soziales Lernen • Klärung der Zusammenarbeit und Vernetzung mit SSA, SPD und weiteren Fachstellen <p>Antrag gemäss SIS-Setting. SIS-Ressourcen und eigene Ressourcen sollen verwendet werden.</p> | <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schule Lachenzelg muss weniger Timeout-Lösungen in Anspruch nehmen (Variante, BtS, etc) → Sonderschulungen können dadurch nur z.T. aufgefangen werden. • SuS können in ihrem Sozialraum bleiben. • Beziehung zwischen LP und SuS bleibt bestehen. • Klassen oder Settings können kurzfristig entlastet werden. • Es wird an überfachlichen Kompetenzen gearbeitet • Mitarbeit von verschiedenen Fachpersonen: LP, SHP, Soz.- Päd., etc. • Verstärkte Vernetzung der Teamarbeit • Niederschwellig, aber trotzdem klare Bedingungen und Abläufe | <p>Meilensteine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Winter 2020/21: Brainstorming im Team, Projektgruppe bilden • Sommer 2021: erste Versuche mit einzelnen SuS, begrenzte Ressourcen stehen zur Verfügung • Winter 2021/22: erste Fassung eines Konzeptes steht → Eingabe für Ressourcen auf Sommer 2022 • Sommer 2022: Chance als Begriff öffentlich, Gefäss mit ca 150 Stellenprozent. • Winter 2022/23: Anpassung Konzept, erneute Eingabe für Sommer 2023 → Ca 200 Stellenprozent ab SJ 23/24 • Winter 2023/24: Anpassung Konzept, erneute Eingabe für definitives Konzept • Sommer 2024: «Definitive» Version steht, Abläufe im Team geklärt, Personen fix. • Mind.1 Jahr noch genaues Monitoring → Längerfristige Projekteingabe |
| <p>Bezug zum Leitbild Ich bin hilfsbereit und kann mir Hilfe holen.</p> | | |

Anhang

Zusammenfassung Standortbestimmung – Visionen inkl. Auswertung Retraite vom 19.-20. Juni 2020

Punkte

| | | |
|---|----|---|
| • Halbklassenunterricht: | 3 | |
| • Unterricht von 09:00 – 14:00 Uhr (vorher & nachher freiwillige Kurse / Lernen): | 13 | |
| • Nachmittage frei (Schwerpunkte (Profile), Klassenstufendurchmisch): | 2 | |
| • Später starten: | 5 | |
| • Mittag kürzen: | 1 | |
| • Möglichkeit zum Fernunterricht: | 2 | |
| • Digitale Förderung (Learningview): | 3 | |
| • Modularer Aufbau des Stundenplans (mehr wählbar / individuell): | 3 | |
| • Weniger Leistungskontrollen / Druck (SuS sollen nicht nur auf Prüfungen lernen, nur in Hauptfächern eine mx. Anzahl schriftliche Prüfungen): | 1 | |
| • Fächerübergreifende Module: | 4 | |
| • Inkludierendes System (benötigt Unterstützung von LP + SuS im UT, effizientes Nutzen von Unterrichtszeit, keine Hausaufgaben – fakultative Arbeiten, weniger Frust + Streit): | 2 | |
| • Partizipation (ist entscheidend für politische Bildung, partizipativ geführter Klassenrat): | 1 | |
| • Überarbeitung resp, Modernisierung Schullogo (3D/Corporate Identity): | 1 | 1 |
| • Qualitätsmanagement (weniger ist mehr → Ressourcenschonung): | 3 | |
| • Unterstützungsangebot passend ausbauen (schwache + starke SuS, Entlastung KLP, Halbklassenunterricht): | 1 | |
| • Mehr Diplom-Kurse (z.B. ECDL, Sprachen): | 4 | |
| • Wahlfächer in 1./2. Sek: | 2 | |
| • Mehr optionale Angebote (nicht erst in 3. Sek): | 4 | |
| • Oase → Motivation zur Handlungsfähigkeit: | 1 | |
| • Oase → Paradigma des «Gut»-Menschen: | 3 | |
| • Kleinerer Betreuungsschlüssel: | 2 | |
| • Kindsschutz- resp. –recht (Pflichten & Rechte von Lehrpersonen): | 4 | |
| • PU ab 1. Sek (kleinere Projekte): | 4 | |
| • LA durchmischen (1.-3. Sek, Abschauen bei den «Grossen»): | 1 | 1 |
| • Altersdurchmischtes Lernen (punktuell, zuerst nur 1 Nachmittag ausprobieren): | 3 | |
| • Mehr Fokus auf Rituale: | 6 | |
| • mit Jugendlichen mehr rausgehen: | 2 | |
| • SuS → die Schule als Chance sehen: | 1 | |
| • Interne Variante: | 8 | |
| • Mehr Kopf-Herz-Hand: | 2 | |
| • Mehr räumliche Optionen (Kreativitätszimmer, Sitzplätze draussen, etc.): | 3 | |